

Montage- und Gebrauchsanleitung für LOTUS-Kaminöfen

2000 Serie, Allure, Jubilee Serie, Mira 3-4, Mondo 30-3G,

Liva Serie, Living, Orbis Serie, Prestige Serie, Prio Serie, Style 370

Version 1. 10.09.2024



Liebe Lotus-Kunden,

herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Kaminofen. Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von Lotus entschieden haben und hoffen, dass Sie und Ihre Familie viele schöne Stunden mit dem neuen Kaminofen verbringen werden.

Lotus hat eine lange Tradition und stellt seit 1979 Kaminöfen her. Wir stellen die höchsten Anforderungen an unsere Produkte, die sich durch die neueste Verbrennungstechnologie, hochwertige Materialien und Verarbeitung sowie ein attraktives Design auszeichnen. Unsere Kaminöfen sind das Ergebnis von Tradition kombiniert mit innovativem Denken und dienen ihren Besitzern treu über Jahre hinweg.

Wir sind uns sicher, dass ihr Kaminofen Ihnen viele warme Stunden beschern wird. Bevor Sie jedoch Ihre Investition richtig genießen können und um sicherzustellen, dass Sie viele Jahre Freude an Ihrem Kaminofen haben, sollten Sie diese Anleitung sorgfältig lesen. Sie enthält wichtige Hinweise und viele nützliche Tipps. Sie finden auch einige konkrete Ratschläge, wie Sie den Kaminofen optimal nutzen können – sowohl jetzt als auch in Zukunft. Bewahren Sie deshalb diese Anleitung auf.

Der Kaminofen ist für "intermittierende Verbrennung" ausgelegt. Das bedeutet, dass jede Befüllung bis auf die Glut herunterbrennt, bevor erneut nachgelegt wird. Folgen Sie bitte den Anweisungen in dem Abschnitt „Bedienung des Kaminofens“

Viel Vergnügen wünscht Ihnen,

LOTUS

Inhaltsübersicht

1. Installation Ihres Kaminofens	3
1.1. Anschluss.....	3
1.2. Bodenbelastung	4
1.3. Sicherheitsabstände	4
1.4. Montage der Rauchumlenkplatten.....	6
1.5. Montage für ecoline Modelle mit Katalysator	7
1.6. Sicherheitshinweise.....	9
1.7. Zufuhr von Verbrennungsluft	9
1.8. Schornstein und Dimensionierung.....	10
2. Das richtige Holz zum Heizen	11
2.1 Brennholz für ecoline Modelle.....	12
2.2. Anzündholz	12
3. Bedienung des Kaminofens	12
3.1. Erste Anzündung	13
3.2. Anzünden und Nachlegen von Holz	13
3.3. Asche	15
4. Gute Ratschläge	15
4.1. Reinigung des Ofens.....	15
4.2. Wartung der Dichtungen am Kaminofen	16
4.3. Brennraumverkleidung	17
4.4. Die Glasscheibe	18
4.5. Reparaturlack	18
4.6. Wartung/Ersatzteile.....	18
5. Naturstein	19
6. Funktionsstörungen	19
7. Was wird mit dem Kaminofen geliefert?	21
8. Entsorgung der Verpackung und von Ofenteilen	21
10. Technische Daten.....	23

1. Installation Ihres Kaminofens

Lesen Sie bitte diese Anleitung, bevor Sie Ihren Kaminofen in Gebrauch nehmen, um sich über alle Anforderungen in Verbindung mit der Installation zu informieren. Auf den folgenden Seiten wird detailliert beschrieben, wie der Kaminofen aufgestellt und bedient werden sollte. Lotus empfiehlt, den Kaminofen von einem autorisierten Lotus-Händler oder von einem vom autorisierten Lotus-Händler empfohlenen Monteur installieren zu lassen.

Beachten Sie außerdem, dass der Ofen immer so aufgestellt werden muss, dass die Konvektionsluftgitter nicht blockiert oder verstopft werden können. Es wird empfohlen, diese regelmäßig zu überprüfen und zu reinigen!

Der Kaminofen muss gemäß den geltenden nationalen und europäischen Normen und Vorschriften angeschlossen werden. Um dies zu gewährleisten, sollten Sie vor der Installation Ihren Schornsteinfeger kontaktieren. Der Schornsteinfeger oder die Behörden vor Ort können Ihnen auch Informationen über die geltenden Vorschriften geben und die notwendige Genehmigung für die Nutzung Ihres Kaminofens erteilen, sobald er korrekt installiert ist. Denken Sie daran, dass der Kaminofen erst in Betrieb genommen werden darf, wenn die Installation gemeldet, registriert und von der zuständigen Behörde/dem Schornsteinfeger genehmigt wurde. Außerhalb der EU gelten in einigen Fällen andere Regelungen.

Die Bauordnung und die Brandschutzbestimmungen müssen eingehalten werden. Lotus-Öfen sind nach EN13240 zugelassen. Bei wärmeisolierten brennbaren Wänden muss die Installationsnorm DIN 18896 eingehalten werden. Wenden Sie sich bei Fragen gegebenenfalls an Ihren Schornsteinfeger.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle geltenden Vorschriften, einschließlich derjenigen, die auf nationale und europäische Normen verweisen, bei der Installation des Kaminofens eingehalten werden müssen.

Es wird auch davor gewarnt, unautorisierte Änderungen am Kaminofen vorzunehmen.

1.1. Anschluss

Wenn der Kaminofen montiert und bereit zum Anschluss ist, muss er mit dem bestehenden Schornstein des Hauses mittels eines Verbindungsstücks verbunden werden. Das Verbindungsstück sollte so kurz wie möglich und dicht sein. Für einen hinteren Ausgang kann

das Verbindungsstück horizontal oder leicht ansteigend sein. Für die ecoline Modelle wird ein Teil des Anschlussrohrs mitgeliefert. Mit diesem oder einem gleichwertigen Rohr muss der Ofen installiert werden. Lotus-Öfen können entweder von oben oder von hinten angeschlossen werden. Lotus-Kaminöfen sind für die Verwendung an einer Rauchgassammelleitung geeignet und dürfen an Schornsteine mit mehreren Öfen angeschlossen werden.

1.2. Bodenbelastung

Achten Sie darauf, dass die maximal zulässige Bodenbelastung durch das Gewicht des Kaminofens nicht überschritten wird. Die Verwendung einer nicht brennbaren Bodenplatte verteilt das Gewicht Ihres Kaminofens über eine größere Fläche.

1.3. Sicherheitsabstände

Die festgelegten Sicherheitsabstände für jeden Kaminofen werden während der Sicherheitsprüfung bei der Typgenehmigung bestimmt. Vor der Installation sollte ein qualifizierter Fachmann oder Schornsteinfeger konsultiert werden, um sicherzustellen, dass die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Dadurch wird das Risiko von Bränden reduziert. Für nicht brennbare Baumaterialien wie Stein gelten diese Abstände nicht, jedoch empfehlen wir einen Abstand von 7 – 10 cm, damit der Ofen die Wärme besser abgeben kann und die Reinigung erleichtert wird.

Die spezifischen Angaben zu den Abständen für Ihr Kaminofenmodell finden Sie im Abschnitt mit den technischen Daten. Auf den folgenden Abbildungen verdeutlichen Pfeile, in welchen Bereichen ein Abstand eingehalten werden muss.

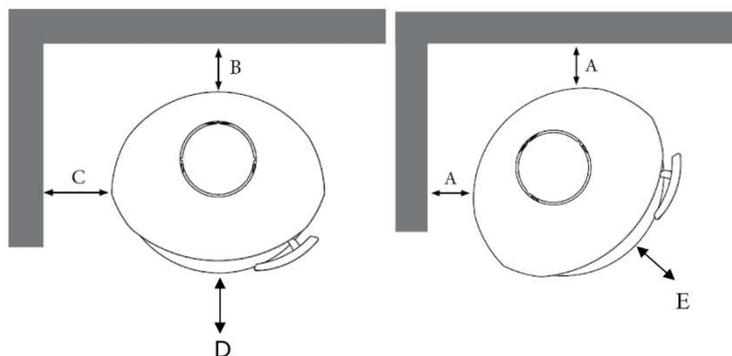


Abbildung 1: Abstand zu Wänden und von der Tür zu brennbaren Materialien

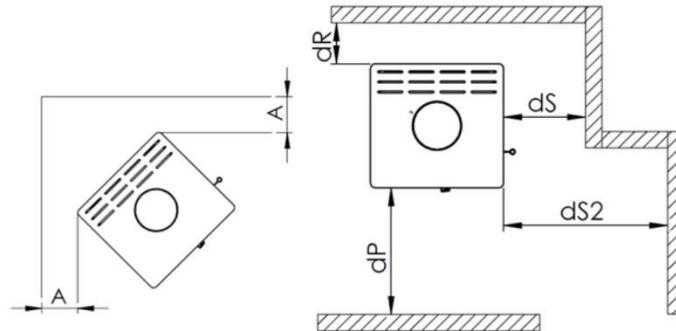


Abbildung 2: Abstand für Kaminofen-Modell ALLURE

Die Bodenplatte muss so groß sein, dass der Abstand von der Brennkammeröffnung bis zum Ende der Bodenplatte mindestens 50 cm beträgt. Sie muss mindestens 30 cm von der Seite der Brennkammeröffnung abdecken (siehe Abb. 1). Beachten Sie, dass der Mindestabstand von der Seite der Brennkammeröffnung bis zum Ende der Bodenplatte in der Schweiz 10 cm und in Dänemark 15 cm beträgt.

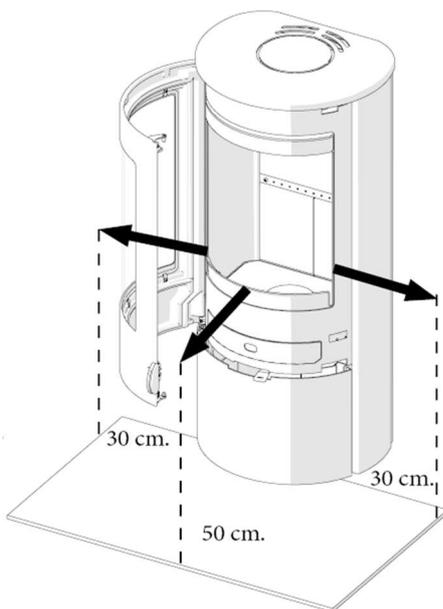


Abbildung 3: Abstand der Bodenplatte

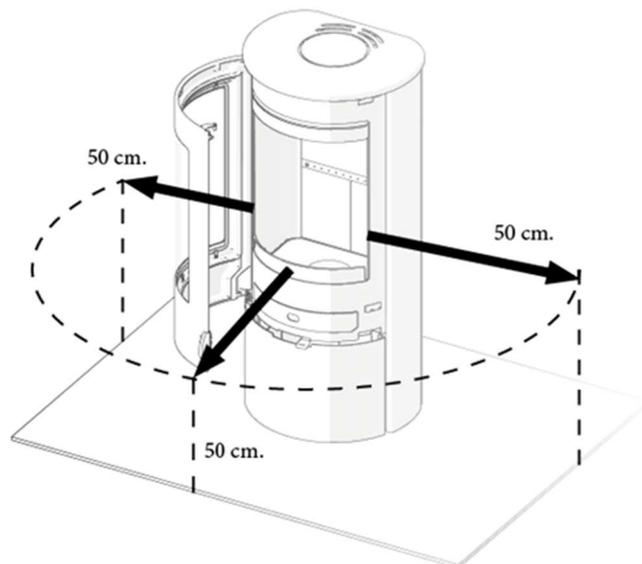


Abbildung 4: Abstand der Bodenplatte bei drehbaren Kaminöfen

Bei drehbaren Kaminöfen muss die Bodenplatte mindestens 50 cm im gesamten drehbaren Bereich abdecken. Für die Schweiz gilt hier ein Abstand von 40 cm und für Dänemark ein Abstand von 30 cm.

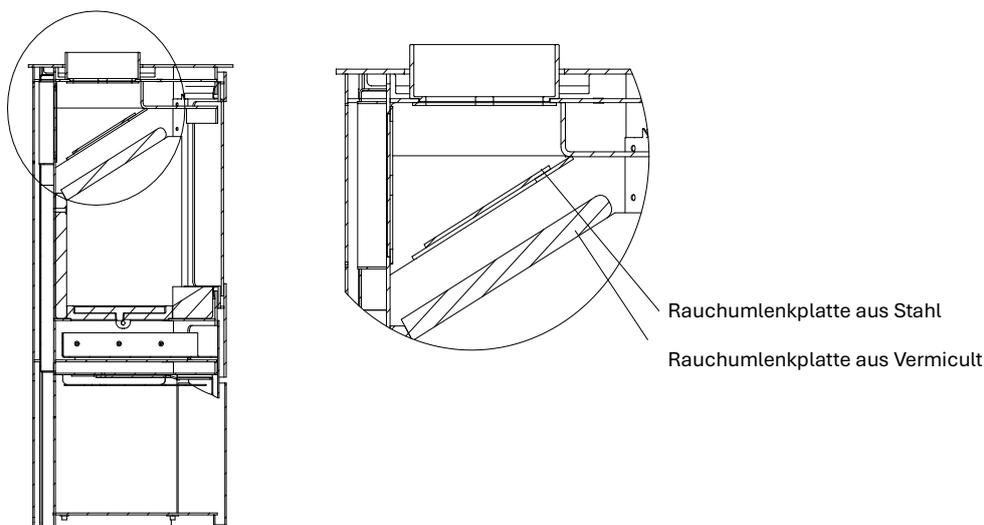
Beim Öffnen der Brennkammertür können Funken weiter als die Bodenplatte fliegen. Daher ist es wichtig, dass brennbare Materialien nicht in diesem Bereich platziert werden.

Beim Aufstellen des Kaminofens müssen aus Sicherheitsgründen besondere Abstände zu brennbaren Materialien wie Wänden und Möbeln eingehalten werden. Die gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitstests haben eine Reihe von Mindestabständen festgelegt, die unbedingt einzuhalten sind. Diese Abstände sind im technischen Datenblatt des Ofens am Ende dieser Anleitung angegeben.

Vor oder neben dem Kaminofen im direkten Strahlungsbereich der Glasfläche dürfen keine brennbaren und/oder hitzeempfindlichen Bauteile vorhanden sein. Der Abstand zu brennbaren und hitzeempfindlichen Bauteilen und Möbeln kann mit einem freistehenden Strahlungsschutz auf beiden Seiten halbiert werden. Der hintere Abstand für Lotus-Öfen beträgt bis zu 30 cm, abhängig vom Modell. Der seitliche Sicherheitsabstand variiert ebenfalls je nach Modell. Beachten Sie die Informationen auf dem Typenschild und im technischen Datenblatt Ihres Kaminofen-Modells, das Sie im Abschnitt 10 und 11 finden.

1.4. Montage der Rauchumlenkplatten

Im Folgenden wird gezeigt, wie die Rauchumlenkplatten (die schattierten Teile auf der Abbildung) platziert werden sollen. Das Innere des Kaminofens ist von der Seite dargestellt.





Die Rauchumlenkplatten werden einzeln herausgenommen. Man hebt eine Platte auf einer Seite an, wonach sie auf der anderen Seite freibeweglich ist, um sie herausnehmen zu können. Entsprechend werden sie wieder an ihren Platz gebracht, indem man sie leicht schräg in die Brennkammer schiebt. Legen Sie zuerst eine Seite oben auf das Seitenteil des Vermiculits und dann die andere Seite.

Bei den Modellen Jubilee und Living kann es hilfreich sein, die Seitenplatten der Brennräume auf einer Seite herauszunehmen, um die Rauchumlenkplatte leichter einsetzen zu können. Dasselbe gilt für die Demontage der Rauchumlenkplatte.

1.5. Montage für ecoline Modelle mit Katalysator

Lotus ecoline Modelle werden mit einem speziell entwickelten Katalysatormodul und einem 50 cm langen losen Anschlussrohr als Teil des Ofens geliefert, das vom Monteur installiert werden muss. Die Katalysatoren in Lotus-Kaminöfen zeichnen sich durch eine lange Lebensdauer und unter den richtigen Bedingungen eine effiziente Emissionsreduktion aus. Um ihre Effizienz und Funktion während ihrer Lebensdauer sicherzustellen, muss auf die korrekte Montage, Handhabung, Gebrauch und Reinigung geachtet werden.

Auspacken und Handhabung

Die Katalysatoren sind eine keramische Struktur, die mit einer aktiven Schicht aus einer Mischung aus Metalloxiden und Edelmetallen beschichtet ist. Die Katalysatoren dürfen nur mit Handschuhen berührt werden, da sonst die aktive Schicht beschädigt werden kann und die Effektivität des Katalysators reduziert wird.

Wichtig: Die Katalysatoren sind zerbrechlich und müssen sehr vorsichtig behandelt werden. Vermeiden Sie Stöße und Stürze, da dies den Katalysator zerstören kann.

Installation des Katalysators

Der Katalysator ist im oberen Teil des Brennraums integriert. Er sitzt geschützt hinter der Rauchumlenkplatte, um perfekte Bedingungen für den katalytischen Nachverbrennungsprozess zu ermöglichen.

Es ist wichtig, den Katalysator korrekt zu platzieren, um den gesetzlich vorgeschriebenen Spalt für den Bypass sicherzustellen. Die Katalysatoren werden aus der Transportverpackung entnommen, die Rauchumlenkplatte und die Stahl-Rauchumlenkplatte werden demontiert. Die Stahl-Rauchumlenkplatte wird nicht länger gebraucht und kann entsorgt werden. Der Katalysator wird in die Halterung gelegt. Bevor die Rauchumlenkplatte im Brennraum montiert

wird, wird das Katalysatormodul an der Stelle angebracht, an der die Stahl-Rauchumlenkplatte saß. Dies ist wichtig und genau auf die bestehenden gesetzlichen Anforderungen abgestimmt.



Katalysator im Kaminofen von oben betrachtet



Katalysator auf der Halteplatte

Reinigung

Abhängig von der Betriebsdauer, Brennstoff und Benutzerverhalten muss der Katalysator gereinigt werden, da grobe Staubpartikel aus den Rauchgasen sich auf der Oberfläche ablagern. Diese groben Staubpartikel müssen regelmäßig von der Oberfläche des Katalysators entfernt werden. Sie sollten daher regelmäßig den Katalysator überprüfen und entscheiden, ob eine Reinigung erforderlich ist. Dies kann einfach und ohne weitere Vorkenntnisse durchgeführt werden.

Reinigungswerkzeuge



Zur Reinigung der Katalysatoren können Sie eine Handbürste, einen Pinsel oder den Bürstenaufsatz eines Staubsaugers verwenden.

Wichtig: Ein blockierter Katalysator ist nicht vollfunktionstüchtig und sollte gereinigt oder ausgetauscht werden, bevor der Holzofen weiterverwendet wird. Es ist daher wichtig, den Katalysator regelmäßig durch visuelle Inspektionen zu überprüfen. Aus Sicherheitsgründen ist Ihr ecoline Kaminofen

auch mit einem gesetzlich vorgeschriebenen By-Pass für Rauchgase ausgestattet, damit der Ofen immer noch die Rauchgase abgeben kann, selbst wenn der Katalysator blockiert ist.

Katalysatoren, die mit Teer blockiert sind, können nicht mehr gereinigt werden und müssen ausgetauscht werden. Bevor der Schornstein und das Rauchrohr gekehrt werden, muss der Katalysator entfernt werden. Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Katalysator beschädigt und verstopft wird.

Betriebszeit

Bei korrekter Brenntechnik und unter den richtigen Verbrennungsbedingungen ist der Katalysator sehr langlebig und umweltfreundlich. Mit regelmäßiger Überwachung und Reinigung hält der Katalysator mindestens drei Heizperioden, ohne ausgetauscht werden zu müssen.

1.6. Sicherheitshinweise

Beachten Sie, dass die Oberflächen des Kaminofen heiß werden! Das betrifft insbesondere die äußeren Oberflächen, die Tür, die Bedienungshandgriffe, die Glasscheibe und die Rauchrohre. Es ist angemessene Vorsicht geboten! Verwenden Sie geeignete Werkzeuge! Ein passender Handschuh ist im Lieferumfang enthalten.

1.7. Zufuhr von Verbrennungsluft

Bevor der Kaminofen in Betrieb genommen wird, ist es wichtig sicherzustellen, dass ausreichend Verbrennungsluft zur Verfügung steht und dass der Raum, in dem der Ofen aufgestellt ist, generell belüftet wird oder Luft zugeführt bekommt. In den meisten Räumen wird es ausreichend Luft geben, besonders wenn einige Türen zwischen den Räumen im Haus offenstehen.

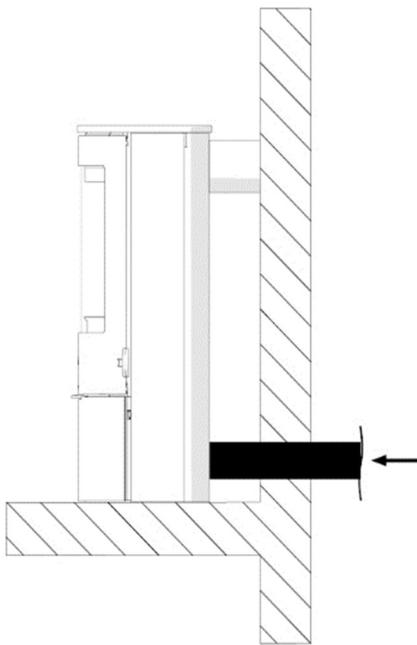
Es muss sichergestellt werden, dass ausreichend Verbrennungsluft vorhanden ist. Sprechen Sie gegebenenfalls im Voraus mit Ihrem Schornsteinfeger, wenn Sie den Luftbedarf für den Aufstellungsort des Kaminofens berechnen lassen müssen und erfahren möchten, wie viel zusätzliche Luft gegebenenfalls noch benötigt wird.

Unzureichende Verbrennungsluft kann den Schornsteinzug negativ beeinflussen und andere Geräte, die Luft verbrauchen und im gleichen Raum oder im raumluftabhängigen System installiert sind (z.B. Dunstabzugshauben oder Ventilatoren), können ebenfalls die Funktion des Kaminofens negativ beeinflussen. Im schlimmsten Fall kann dies Ihr Wohlbefinden und Ihre Sicherheit beeinträchtigen. In solchen Fällen muss ausreichend Rücksicht auf den notwendigen Luftausgleich genommen werden.

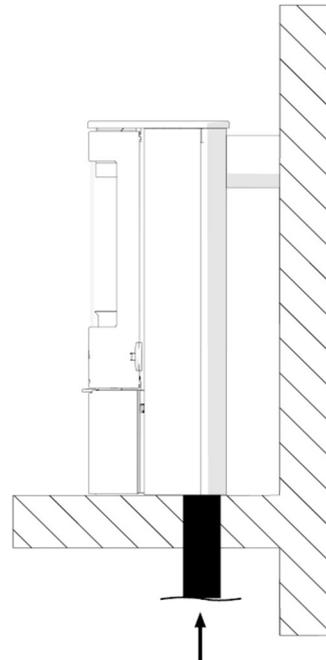
Kaminöfen werden normalerweise als raumluftabhängige Öfen betrieben, die ihre Verbrennungsluft aus dem Aufstellungsraum beziehen. In besonderen Fällen, wenn Fenster und Türen völlig dicht geschlossen sind, kann die Zufuhr von Verbrennungsluft nicht mehr gewährleistet werden. Es kann daher notwendig sein durch die Außenwand des Raumes, in dem der Ofen aufgestellt ist, eine Luftzufuhr zu installieren.

Ihr neuer Ofen bietet die Möglichkeit an externe Luftzufuhr angeschlossen zu werden, wie in den folgenden Abbildungen dargestellt. Dies ist besonders praktisch in modernen Gebäuden, die sehr luftdicht sind. Der externe Anschluss erfordert lediglich einen separaten Anschluss zur Außenluft oder zum Abluftkanal des Lüftungssystems. (Siehe separate Montageanleitung).

Option 1: Externer Anschluss von hinten



Option 2: Externer Anschluss von unten



1.8. Schornstein und Dimensionierung

Ein guter Zug in Ihrem Schornstein ist entscheidend dafür, wie gut ein Ofen brennen wird. Die Dimension des Schornsteines ist entscheidend dafür, dass die Rauchgase vom Ofen abgeführt werden können und bestimmen ebenfalls die Zufuhr von Verbrennungsluft und damit, wie gut Ihr neuer Ofen insgesamt funktionieren wird. Ein zu kleiner Schornsteinzug erschwert einerseits das Anzünden im Ofen und andererseits eine effektive und umweltfreundliche Verbrennung. Ein zu hoher Schornsteinzug kann dagegen eine zu starke Sauerstoffzufuhr und Verbrennung mit dem Risiko einer negativen Auswirkung auf den Wirkungsgrad und die

Emissionswerte bedeuten. Wenn die Architektur Ihres Gebäudes oder die umgebende Landschaft die Dimensionierung des Schornsteins erschwert, kann eine mechanische Zugsteuerung möglicherweise eine Lösung sein. Wenden Sie sich an Ihren Schornsteinfeger, um sich beraten zu lassen.

Der Schornstein für einen Lotusofen muss die Temperaturklasse T400 einhalten, und die effektive Höhe sollte typischerweise etwa 4,5 Meter betragen. Die effektive Höhe ist der Abstand vom oberen Ende des Kaminofens bis zur Spitze des Schornsteins. Der Schornstein sollte einen Mindestzug von 12 Pa liefern können, damit der Ofen optimal betrieben werden kann.

Der Querschnitt des Schornsteins sollte an den Ofen angepasst sein. Die Öffnung sollte mindestens Ø150 mm (Innenmaß) bei Stahlschornsteinen und mindestens Ø175-180 mm bei gemauerten Schornsteinen oder Schornsteinen aus keramischen Elementen betragen, da ihre innere Oberfläche oft rau ist und Widerstand bietet.

Alle Verbindungen und Anschlussstellen müssen natürlich dicht sein, und es müssen Reinigungsklappen im Schornstein vorhanden sein. Wenn Ihr Schornstein eine Rauchklappe hat, muss diese eine Zwangsöffnung von mindestens 20 cm² haben.

Ihr Lotusofen ist für den Anschluss an einen Schornstein mit mehreren Abgasleitungen zugelassen, die gleichzeitig für mehrere Öfen oder andere Zwecke verwendet werden. Hier müssen die spezifischen örtlichen Gegebenheiten vom Installateur und/oder Schornsteinfeger beurteilt werden. Der Schornstein muss gemäß EN 13 13384-1 und 2 oder der landesspezifischen Bauvorschriften dimensioniert sein.

2. Das richtige Holz zum Heizen

Verschiedene Laubholzarten wie Buche, Birke, Esche oder Holz von Obstbäumen sind sehr gut als Brennholz geeignet.

Das Brennholz für Lotus-Öfen wird auf etwa 30 cm Länge oder weniger geschnitten und auf eine Dicke von etwa 7-9 cm gespalten. Ein maximaler Feuchtigkeitsgehalt von 15-20 % ist sehr wichtig für eine gute Verbrennung (optimaler Wert ist 15-17 %). Ist das Holz zu feucht, sinkt die

Leistung des Ofens erheblich, da ein Teil der Energie zur Verdampfung des Wassergehalts verwendet wird. Der Wasserdampf lässt die Temperatur im Brennraum stark sinken, wodurch Kondensat im Rauchrohr entstehen kann. Das Kondensat führt zu Rostbildung im Rauchrohr, und tropfendes Wasser sowie Teerablagerungen können ebenfalls eine Folge sein. Ist das Holz zu trocken, brennt es im Verhältnis zur zugeführten Luftmenge zu schnell ab und gibt darüber hinaus mehr Partikel ab.

Es wird davon abgeraten, Brennstoffe wie imprägniertes Holz, Spanplatten, farbige Prospekte oder glänzendes Papier zu verwenden, die nicht für einen Lotus-Ofen geeignet sind. Diese entwickeln Säuren oder setzen Schwermetalle frei, die die Metalloberflächen im Brennraum angreifen und Korrosion verursachen können.

Zudem verbrennen behandelte Holz- und Papiersorten nicht vollständig und sauber, sondern geben Schadstoffe in die Rauchgase und die Asche ab, die umweltschädlich sind.

2.1 Brennholz für ecoline Modelle

Lotus ecoline Öfen sind katalytische Öfen, beachten Sie deshalb die Empfehlungen zur Auswahl des Brennstoffs. Es ist äußerst wichtig für die Funktion des Ofens und die umweltfreundlichste Nutzung, dass man korrekt heizt und den richtigen empfohlenen Brennstoff verwendet. Man sollte beachten, dass das Verbrennen von harzreichen Holzarten wie Fichte und Kiefer das Risiko einer Verstopfung des Katalysators erhöht. In diesem Fall ist es wichtig, den Katalysator häufiger als sonst zu überprüfen und zu warten.

2.2. Anzündholz

Verwenden Sie klein gespaltenes Holz einer leicht entzündlichen Holzart zum Anzünden (ca. 2 x 2 cm mit einer Länge von ca. 25 cm). Dies sorgt für eine schnelle Erwärmung im Ofen und bildet die erste Glutschicht für die nächsten Ladungen. Es ist wichtig, dass das Anzündholz vollständig trocken ist.

3. Bedienung des Kaminofens

Ein Lotus-Kaminofen ist so konstruiert, dass er möglichst einfach korrekt zu heizen ist. Es gibt nur wenige Einstellungen, die bedient werden müssen, wenn der Ofen angezündet ist, um die größte Freude am Ofen zu haben. Es sind nur die richtige Luftzufuhr und das Auflegen von

Brennholz, auf die man achten muss, um den Ofen richtig zu nutzen. Die Verbrennungsluft wird mit dem einen Griff eingestellt, der sich zentral unter der Tür befindet. Der Ofen verteilt dann selbst die Luftmenge auf Primärluft, Scheibenspülung/Sekundärluft und Tertiärluft. Danach ist die Vorbereitung des Feuers wichtig. Beim Nachlegen von Brennholz sollten Sie das Heizschema befolgen, das im Abschnitt mit den technischen Daten zu finden ist. Es wird mit der richtigen Anzahl von Holzscheiten geheizt, die im Boden des Brennraums nach Schema angeordnet werden – parallel, quer, kreuzweise usw. Vor dem Gebrauch muss es auf die richtige Größe gespalten und getrocknet sein.

Im Folgenden wird die Vorgehensweise beschrieben, die bei der Prüfung und Genehmigung des Ofens durch das akkreditierte Testinstitut angewendet wurde. Diese Vorgehensweise führt bei einem gegebenen Schornsteinzug von 12 Pa zur besten Verbrennung, und wenn auf diese Weise geheizt wird, wird man sowohl die gleiche fantastische Wärme und Effizienz als auch die umweltfreundlichste Nutzung des Ofens erleben. Die Menge des Holzes und die Einstellung des Luftventils sind wichtig und unterscheiden sich zwischen den Kaminofen-Modellen. Die richtigen Werte sind im Heizschema unter den technischen Spezifikationen am Ende dieser Anleitung aufgeführt. Holzmenge und Klappeneinstellung können jedoch je nach individuellem Heizbedarf und dem konkreten Schornsteinzug der aktuellen Installation variieren.

Der Ofen wurde mit Buche- und Birkenholz mit einer Feuchtigkeit von ca. 16 % getestet.

3.1. Erste Anzündung

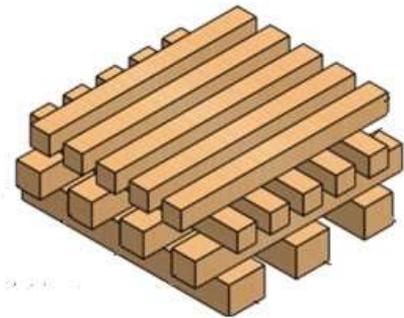
Nach der Installation und der Genehmigung durch den Schornsteinfeger kann Ihr neuer Ofen angezündet werden. Lotus-Öfen sind ab Werk mit einer sehr robusten und hitzebeständigen Speziallackierung oberflächenbehandelt. Diese Behandlung bewirkt, dass der Kaminofen bei der ersten Befehung einen speziellen Geruch abgeben kann, da die Farbe während der ersten Anzündung aushärtet. Das wird nach kurzer Betriebszeit aufhören, sobald der Ofen warm war.

Berühren Sie während der Aufheizphase nicht die Oberfläche, um Schäden und Verfärbungen der Oberfläche zu vermeiden. Sorgen Sie für gute Belüftung und Lüftung des Raumes während des ersten Gebrauchs des Ofens.

3.2. Anzünden und Nachlegen von Holz

Es wird empfohlen, das Anzünden in einem Lotus-Ofen von oben vorzunehmen. Vor dem Anzünden wird das Luftventil unter der Tür auf Maximum geöffnet.

Legen Sie 2-3 kleine Holzscheite/Blöcke auf die Ascheschicht am Boden des Brennraums. Legen Sie dann trockenes, fein gespaltenes Anzündholz in der Mitte des Brennraums auf die unteren Holzscheite und bauen Sie es wie Balkenschichten im schematischen Beispiel unten auf. Legen Sie zuletzt eine Anzahl von Anzündblöcken und Holzwolle auf die oberste Balkenschicht.



HOLZWOLLE
UND
ANZÜNDUNGSBLÖCKE

Lassen Sie die Tür einen Spalt von etwa 3 cm offen. An der rechten Seite der Tür befindet sich oben oder unten ein kleiner Türstopper, außer bei den Modellen 2000, Jubilee 35, Living, Mira, Prio und Style. Bei diesen Modellen wird der Türgriff für diese Funktion verwendet. Dies stellt sicher, dass das Feuer in der kritischen Aufheizphase zusätzliche Verbrennungsluft erhält. Zünden Sie die Anzündblöcke an und lassen Sie die Tür unter Aufsicht einen Spalt offenstehen.

Wenn das Feuer brennt und die Glasscheibe warm ist, können Sie die Tür schließen (ca. 5-10 Minuten).

Wenn das Feuer auf die Glut heruntergebrannt ist und keine Flammen zu sehen sind, bereiten Sie die nächste Holzladung vor. Nehmen Sie das Brennholz gemäß dem Heizschema und öffnen Sie vorsichtig die Ofentür, damit die Asche nicht herumwirbelt. Verteilen Sie die Glut gleichmäßig und legen Sie die nächsten Holzstücke in die Mitte des Brennraums. Schließen Sie dann die Ofentür. Achtung! Die Oberfläche des Ofens und der Griff werden sehr heiß. Bitte verwenden Sie gegebenenfalls den beiliegenden Handschuh.

Die Holzstücke werden eng aneinander auf den Boden gelegt. Die Stücke entzünden sich am besten, wenn sie eine gespaltene Seite haben, die zur Tür zeigt und eine Seite, die in die Glut zeigt. Schließen Sie sofort die Tür ganz.



Türstopper

Öffnen Sie die Klappe vollständig und warten Sie ca. 4 Minuten, bis das Holz gut brennt, und stellen Sie dann den Luftregler auf die mittlere Position ein. Wie weit Sie den Luftregler nach links schieben müssen, hängt vom Schornsteinzug ab, aber die Flammen sollten sich nun zu einem ruhig brennenden Feuer stabilisieren. Es sollte jedoch immer eine "lebendige" Flamme im Brennraum sein.

Wenn das Feuer wieder auf Glut heruntergebrannt ist und keine Flammen zu sehen sind, füllen Sie wie oben beschrieben nach.

Langsame Verbrennung

Auf einer Glutschicht wird eine Menge Brennholz (3,0-3,5 kg, verteilt auf 3-5 Stücke Holz – nicht 1 oder 2 große Klötze) aufgelegt und wenn das Feuer brennt, wird die Luftzufuhr reduziert. Es darf niemals so weit reduziert werden, dass es keine klaren und anhaltenden Flammen mehr gibt. Wird die Luftzufuhr zu früh oder generell zu stark reduziert, führt dies zu einem schlechten Wirkungsgrad und zu hohen Emissionen, die der Umwelt schaden.

3.3. Asche

Es sollte immer etwas Asche im Brennraum vorhanden sein. Das Feuer brennt besser, wenn das Holz in einer Schicht Asche liegt. Die Asche sorgt dafür, dass sich die Glut schneller sammelt und länger hält. Lotus empfiehlt, die Asche frühestens nach dem 10. Brennvorgang zu entfernen. Bei Lotus-Öfen ohne Aschekasten wird die Asche am einfachsten mit einem Aschesauger oder eventuell einer kleinen Schaufel entfernt. Die Asche kann in den Mülleimer geworfen werden, wenn sie vollständig abgekühlt ist. Die Asche sollte immer mindestens 1-2 Tage abgekühlt sein, bevor sie in den Mülleimer geworfen wird, da sonst noch Glut vorhanden sein kann, die den Müll oder den Müllbeutel entzünden könnte.

4. Gute Ratschläge

Mit der Zeit, wenn Sie den Ofen einige Male benutzt haben, werden Sie besser und erfahrener im Heizen und Aufwärmen Ihres Hauses mit Ihrem Lotus-Ofen. Wir haben eine Reihe guter Ratschläge und Hinweise zusammengestellt, damit Sie Ihren Ofen viele Jahre lang pflegen und genießen können.

4.1. Reinigung des Ofens

Alle Lotus-Öfen sind ab Werk mit einer sehr robusten und hitzebeständigen Speziallackierung in der Farbe „Anthrazit“ oder „Grau“ oberflächenbehandelt. Die lackierte Oberfläche wird

gepflegt, indem man sie mit einer weichen, langhaarigen Autowaschbürste abbürstet oder vorsichtig mit einem Staubsauger mit Bürstenaufsatz reinigt.

Ein Lotus-Ofen ist so konstruiert, dass die Oberflächen im Brennraum und die Glasscheiben im Kaminofen bei korrektem Heizen im täglichen Betrieb selbstreinigend sind. Dennoch sollten sie bei Bedarf regelmäßig von innen gereinigt werden. Asche, Ruß und eventuell Teerrückstände werden von der Scheibe und dem Brennraum entfernt. Rauchumlenkplatten sollten ebenfalls regelmäßig abgenommen werden, um Ruß und Schmutz zu entfernen, die sich oft hinter den Platten ablagern. Überprüfen Sie gleichzeitig, dass der Durchgang zum Schornstein frei ist. Der Boden des Brennraums sollte ebenfalls von Asche geleert werden. Die übrigen Oberflächen des Ofens können ebenfalls gereinigt werden, damit der Ofen sein schönes Aussehen während seiner gesamten Lebensdauer behält. Stahl- und Gusseisenoberflächen werden am besten mit einem feuchten Tuch abgewischt und gereinigt. Ein mildes Reinigungsmittel kann verwendet werden, aber scharfe Reinigungsmittel mit Lösungsmitteln sollten vermieden werden. Alle Lotus-Öfen sind mit robuster hitzebeständiger Farbe oberflächenbehandelt, aber Lösungsmittel können die Farbe beschädigen.

Reinigung der Ofenverkleidung: Speckstein, Indian Night und Limestone

Die normale Reinigung erfolgt mit einem ausgewrungenen Microfasertuch mit etwas mildem Reinigungsmittel oder etwas Glasreinigungsspray. Verwenden Sie keine säurehaltigen Reinigungsmittel. Falls erforderlich, kann der Speckstein mit gewöhnlichem Aceton/Reinigungsmittel gereinigt werden. Sollte es Flecken geben, die der Reiniger nicht entfernen kann, kann man den Stein leicht mit einem Scheuerschwamm (wie man ihn für Töpfe verwendet) schleifen. Kleine Kratzer können vorsichtig mit sehr feinem Sandpapier abgeschliffen werden.

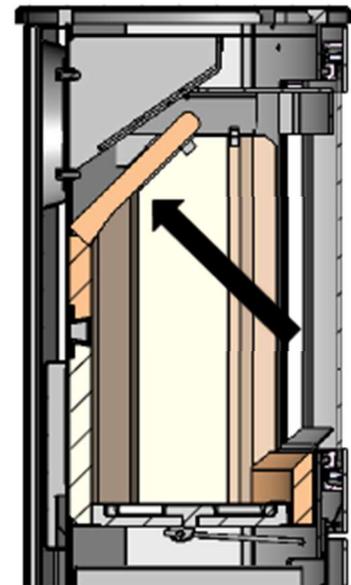
4.2. Wartung der Dichtungen am Kaminofen

Dichtungen an Türen und Glasscheiben verschleifen. Sie können zwar noch gut aussehen, aber mit der Zeit und der thermischen Belastung schrumpfen sie zusammen und verlieren damit ihre Fähigkeit, den Ofen dicht zu halten. Dichtungen sollten bei Bedarf ausgetauscht werden, da es wichtig für eine gute Verbrennung und eine saubere Scheibe ist, dass der Ofen dicht ist.

Lotus empfiehlt, die Dichtungen regelmäßig, mindestens jedoch einmal im Jahr, zu überprüfen und bei Bedarf von Ihrem Händler austauschen zu lassen. Dichtungen sind Verschleißteile und sind nicht von der Garantie abgedeckt.

4.3. Brennraumverkleidung

Die Seiten des Brennraums sind mit keramischen und mineralischen Platten ausgekleidet, die dazu dienen, die Stahlkonstruktion des Ofens zu schützen, eine hohe und effiziente Verbrennungstemperatur zu gewährleisten und zur optimalen Verteilung der Verbrennungsluft beizutragen. Die Verkleidung kann bei Überlastung brechen oder verschleiben. Die Platten bestehen aus Thermotte und Vermiculite, einem Isolationsmaterial. Die Verkleidung ist spröde und es können mit der Zeit durch den Gebrauch des Kaminofens kleine Risse und Brüche entstehen. Diese kleinen Risse in der Brennraumverkleidung beeinträchtigen nicht die Funktion des Ofens. Bei starkem Verschleiß sollte das Material spätestens ausgetauscht werden, wenn die Platten nur noch eine Dicke von ca. 1,5 cm haben. Das Vermiculite-Material ist leicht porös und Thermotte ist eine spröde Keramik.



Rauchumlenkplatte

Um Schäden oder Brüche der Platten zu vermeiden, ist es wichtig, dass das Holz nicht geworfen, sondern in die Mitte des Brennraums gelegt wird, ohne die Seitenverkleidung zu berühren. Falls eine Platte bricht, hat dies keine Auswirkungen auf die isolierende Wirkung der Platte. Ersatzsets für die Brennraumverkleidung sind bei Ihrem Lotus-Händler erhältlich.

Zu starkes Heizen mit zu viel oder falschem Brennstoff kann die Verkleidung beschädigen, ebenso kann die Verkleidung brechen, wenn ein Holzsplit oder anderes hart gegen die Verkleidung stößt. Das mineralische Vermiculite-Isolationsmaterial ändert bei starker Erwärmung seine Farbe. Das Farbspektrum ist unten dargestellt. Wurde das Vermiculite besonders stark belastet, kann es rot werden. Das Material behält jedoch seine isolierenden Eigenschaften.

20° C	800° C	900° C	1000° C	1100° C	1200° C
68° F	1472° F	1652° F	1832° F	2012° F	2192° F



Farbspektrum von Vermiculite

Die Brennkammerverkleidung sind Verschleißteile und unterliegen nicht der Garantie. Sie muss ausgetauscht werden, wenn sie durchgebrannt ist oder lose Schichten hat. Kontaktieren Sie Ihren Händler für weitere Informationen über originale Ersatzteile für Ihren Lotus Ofen.

4.4. Die Glasscheibe

Die Ofenglasscheiben bestehen aus speziellem Keramikglas und sind daher sehr hitzebeständig. Bei korrektem Betrieb reinigt die spezielle Scheibenspülfunktion automatisch die Glasscheibe und sorgt dafür, dass das Glas klar und transparent bleibt, damit Sie das Flammenspiel genießen können. Außerhalb des normalen Betriebs, z.B. während des Anzündens oder wenn das Feuer ausgeht, wo die Temperatur niedrig ist und somit auch die Zufuhr von Verbrennungsluft gering ist, kann es jedoch zu Rußablagerungen auf dem Glas kommen. Wenn der Ofen kalt ist, kann das Glas mit einem weichen Tuch gereinigt werden. Bei zu hoher Temperatur wird das Glas milchig weiß. Während des speziellen

Produktionsprozesses können sich in seltenen Fällen Mikrobläschen im Glas bilden, dies stellt jedoch keinen Qualitätsmangel dar. Die Glasscheibe ist nicht von der Garantie abgedeckt. Sie darf nicht mit normalem Altglas entsorgt werden, sondern als keramischer Abfall.

4.5. Reparaturlack

Reparaturlack für den Ofen in Sprayform kann Flecken oder kleine Kratzer von Gegenständen oder Ähnlichem abdecken. Größere Schäden müssen mit feiner Stahlwolle geschliffen, abgesaugt und anschließend besprüht werden. Die Dose muss kräftig geschüttelt werden, und es sollte mit einem Abstand von 15-20 cm gesprüht werden. Es ist sehr wichtig, dass der Ofen außer Betrieb und vollständig kalt ist, bevor Sie den Spray verwenden, da sonst erhebliche Schäden durch Brandgefahr entstehen können. Der Original-Speziallack ist als Reparaturspray bei Ihrem örtlichen Lotus-Händler erhältlich.

4.6. Wartung/Ersatzteile

Wartungs-/Ersatzteile, insbesondere bewegliche Teile, können bei häufigem Gebrauch verschleiben. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden. Am Ende einer Heizperiode empfehlen wir, dass Sie den Ofen von Ihrem Lotus-Händler warten lassen.

Behandeln Sie alle beweglichen Teile z. B. Scharniere und Schließmechanismen mindestens einmal jährlich mit einem hitzebeständigen Schmiermittel. Dies verlängert die Lebensdauer der beweglichen Teile und stellt sicher, dass sie einwandfrei funktionieren.

5. Naturstein

Naturstein ist ein perfekter Wärmespeicher. Naturstein zeichnet sich durch verschiedene Maserungen auf der Oberfläche aus, die ihn einzigartig machen. Bei "Indian Night" können kleine Risse auf der Oberfläche auftreten; diese sind nur oberflächlich und dringen nicht tiefer in den Stein ein und gehören zur Charakteristik des Steins. Das Muster in den Maserungen kann nicht beeinflusst werden. Die Steinverkleidung macht gerade Ihren Ofen einzigartig, und es kann zu Abweichungen zu anderen Öfen kommen – z.B. dem Ausstellungsstück, das Sie bei Ihrem Händler gesehen haben. Daher gibt es keine Garantie für das Aussehen des Natursteins. Stellen Sie keine kalten Behälter auf warme Natursteinplatten. Der große Temperaturunterschied führt zu Spannungen, die Risse im Material verursachen können.

6. Funktionsstörungen

Wenn Sie Probleme mit Ihrem Lotus-Ofen haben, kann die Ursache in einigen der bekanntesten Fälle unten gefunden werden.

Der Ofen lässt sich schwer entzünden und geht möglicherweise aus.

Hier kann es eine Reihe von Ursachen geben. Die häufigsten sind:

- Die Klappe ist nicht ausreichend geöffnet.
- Das Holz ist zu feucht.
- Der Zug im Schornstein ist zu gering, möglicherweise verstopft oder undicht.
- Die Glutschicht war zu klein/ausgeglüht und hat nicht genug Wärme geliefert, um die Holzstücke zu entzünden.

Je nach Problem kann es notwendig sein, den Lotus-Händler oder einen Schornsteinfeger zu kontaktieren.

Der Ofen ist schwer zu steuern - er brennt zu schnell

Wenn der Ofen neu ist, stellen Sie sicher, dass Sie die Betriebsanleitung befolgt und die Luftregulierung richtig eingestellt haben. Wenn der Ofen mehr als 1 Jahr alt oder stark genutzt wurde, kann es notwendig sein, die Dichtungen zu ersetzen. Sie können auch überprüfen, ob die oberen Rauchumlenkplatten korrekt liegen und vollständig zurückgeschoben sind.

Der Ofen zieht nach der Installation schlecht.

Überprüfen Sie, ob die Installationsanleitung befolgt wurde und die Rauchumlenkplatten korrekt liegen. Es kann auch Probleme mit dem Schornstein geben. Sind Durchmesser und Länge wie empfohlen? Ist der Querschnitt des Schornsteins frei? Sind Rauchrohre und Übergänge frei? Gibt es eine Rauchklappe im Schornstein, die eingestellt werden muss? Es kann notwendig sein, den Schornsteinfeger zu kontaktieren, um das Problem zu lösen.

Es gibt Rauch- und Rußgeruch

- Dies kann durch Windeinfall im Schornstein verursacht werden und tritt bei bestimmten Wetterbedingungen auf. Der Schornstein hat nicht die vorgeschriebene effektive Höhe oder es gibt höhere Bäume oder Gebäude in unmittelbarer Nähe des Schornsteins. Gibt es genügend Verbrennungsluft?
- Wenn Fenster und Türen fest geschlossen sind, kann dies zu einem Unterdruck im Raum führen, wodurch die Luftzufuhr nicht gewährleistet ist, was die Zugfähigkeit des Schornsteins stark beeinträchtigt. Wenn der Schornstein zuvor an einen anderen Kaminofen-Modell mit einem anderen Brennstoffart (Öl, Koks usw.) angeschlossen war, können alte Rußreste im Schornstein weiterhin einen starken Geruch abgeben.
- Eine Dunstabzugshaube im gleichen Raum oder eine Raumlufteinrichtung kann zu einem sehr hohen Unterdruck im Raum führen, so dass Rauchgase in den Raum gesaugt werden. Es ist daher obligatorisch, eine Sicherheitseinrichtung zu gewährleisten, die sicherstellt, dass immer genügend Verbrennungsluft im Raum vorhanden ist.

Aufheizung in der Übergangszeit

Ab einer Außentemperatur von ca. 15 Grad und höher kann Ihr Kaminofen schlecht funktionieren. Die geringen Temperaturunterschiede führen zu einem reduzierten Zug in Ihrem Schornstein. Dies kann zu schlechtem Anzündverhalten, unzufriedenstellender Verbrennung,

erhöhter Rauchgasbildung mit Verrußung des Glases und Rauchaustritt beim Öffnen der Ofentür führen.

Hinweis bei Schornsteinbrand

Bei Verwendung von falschem oder zu feuchtem Brennstoff kann es aufgrund von Ablagerungen im Schornstein zu einem Schornsteinbrand kommen. Schließen Sie sofort alle Luftöffnungen im Schornstein und benachrichtigen Sie die Feuerwehr. Wenn der Schornstein abgebrannt ist, sollte er von einem Fachmann auf Risse und Undichtigkeiten überprüft werden.

Besondere Hinweise

Wenn der Kaminofen wesentlich über die Nennwärmeleistung hinaus überlastet wird oder andere Brennstoffe als die angegebenen verwendet werden, erlischt die Garantie des Herstellers

7. Was wird mit dem Kaminofen geliefert?

Abhängig von dem gewählten Ofenmodell wird unterschiedliches Zubehör und Ausrüstung mitgeliefert, dass für die Aufstellung und Installation benötigt wird. Für alle Öfen wird eine Montage- und Bedienungsanleitung, ein Montagesatz für den Anschluss des Rauchrohrs und ein Handschuh mitgeliefert.

8. Entsorgung der Verpackung und von Ofenteilen

Entsorgung der Verpackung:

- Holzverpackung: Zum Recycling oder zur Entsorgung bringen.
- Stretchfolie/Plastikfolie: Zum Recycling oder zur Entsorgung bringen.
- Plastikbeutel: Zum Recycling oder zur Entsorgung bringen.

Entsorgung von Ofenteilen

- Stahl/Gusseisen: Zum Recycling oder zur Entsorgung bringen.
- Isolierung der Brennkammer: Zur Entsorgung bringen.
- Dichtungen: Zur Entsorgung bringen.
- Glas: Als keramischer Abfall entsorgen.

- Katalysator: Nach Ablauf der Lebensdauer oder bei Beschädigung muss der Katalysator ersetzt werden. Der verbrauchte Katalysator muss jedoch nicht entsorgt und weggeworfen werden. Die Metalle im Katalysator können in großem Umfang recycelt und wiederverwendet werden. Sie können daher Ihren gebrauchten Katalysator bei Ihrem Händler abgeben, wenn Sie einen neuen kaufen. Lotus sorgt anschließend für eine umweltgerechte und korrekte Wiederaufbereitung.

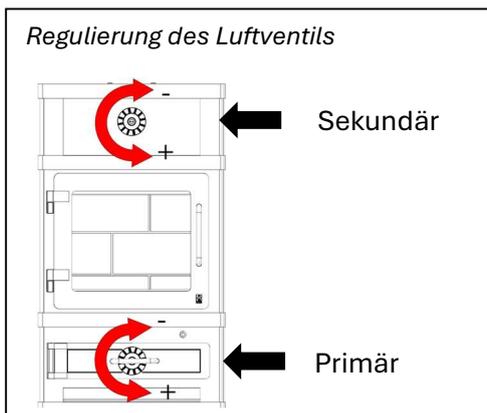
10. Technische Daten

Für die Kaminofen-Serie: 2000

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
2060	930	520	405	175	200	200	200	800
2080	930	520	405	267	200	200	200	800

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
2000 Serie	12	6,1 m	287°	81	8



Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Zündmaterialmenge	Holz
2,4 kg	1,9 kg

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	2000 Serie	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	8,0 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	108,5	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	81,0 %	Wirkungsgrad nach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: - Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus 2000 serie
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requeirements	EN 13 240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

η_s [%] Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{OGC} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 29/01-2024



Lars U. Borch
Lotus Heating Systems A/S

Für die Kaminofen-Serie: Allure

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien				
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	dR mm	dS mm	dP mm	dS2 mm
Allure	1345	480	450	190	150	150	420	1100	600

Formular zur Berechnung des Schornsteins					
Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Allure	12	5,6	258°	82	6,5

Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
1,8 kg	1,5 kg

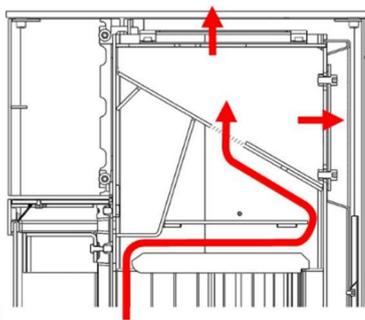


Abb.1: Korrekte Lage der Rauchumlenkplatte

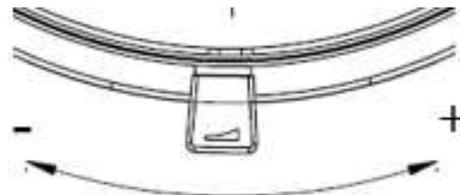


Abb.2: Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Allure	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	6,5 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	110	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	82 %	Wirkungsgradnach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: - Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Allure
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 13 240 2001/A2 2004/AC 2007

EU-Union Legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater follows the limit values of the EU regulations

η_s [%]	CO[mg/m ³] (13% O ₂)	PM[mg/m ³] (13% O ₂)	NOx[mg/m ³] (13% O ₂)	C _{OGC} [mg/m ³] (13% O ₂)
Seasonal Heating efficiency				
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Dato: 29/01-2024



Lars U. Borch **Lotus Heating Systems A/S**

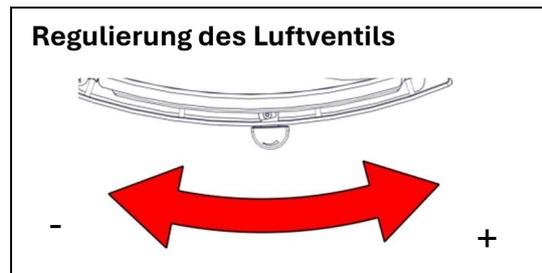
Für die Kaminöfen: Jubilee 10-20

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Jubilee 10 Wall	648	491	322	84	170	170	450	1150
Jubilee 10 Base	737	491	310	82	170	170	450	1150
Jubilee 20	950	491	301	90	170	170	450	1150
Jubilee 20 S	985	491	301	135	170	170	450	1150

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Jubilee 10 Jubilee 20	12	3,9 m	302°	81	4

Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
1,1 kg	0,9-1 kg



Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Jubilee 10-20 Serie	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	4 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	109	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	81 %	Wirkungsgrad nach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	<p>Ausgewählte Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein. 	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Jubilee 10-20
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requeirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (codesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

ηs [%]	CO [mg/m3]	PM [mg/m3]	NOx [mg/m3]	COGC [mg/m3]
Seasonal Heating efficiency	(13% O2)	(13% O2)	(13% O2)	(13% O2)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 29/1-2024



Lars U. Borch,
Lotus Heating Systems A/S

Für den Kaminofen: Jubilee 25

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien				
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig D mm	Vorderseitig E mm
Jubilee 25	1092	626	402	160	110	180	370	1250	1350
Jubilee 25 S	1102	626	402	220	110	180	370	1250	1350
Jubilee 25 M	1420	626	404	210	110	180	370	1250	1350

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Jubilee 25	12	2,01	242°	83	6,5
Jubilee 25 S	12	2,01	242°	83	6,5
Jubilee 25 M	12	2,01	242°	83	6,5

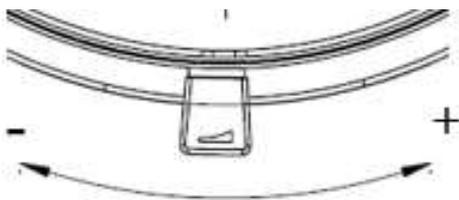


Abb.: Regulierung des Luftventils

Optimaler Brennplan

Jubilee 25 serie	Anzünden	1. Nachlegen	2. Nachlegen	3. Nachlegen	4. Nachlegen	Weiteres Nachlegen
Zündmaterial kg.	1,8	1,8	1,35	1,35	1,35	Wie zuvor beschrieben
Luftventil	100% geöffnet (55mm)	19 mm nach 3 min	19 mm nach 1:30 min	19 mm nach 1:30 min	19 mm nach 1:30 min	
Position und Länge des Holzes	19x20 cm 	30 cm 	25 cm 	25 cm 	25 cm 	

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkung
Identitätsmodellierung	Jubilee 25 serie	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	6,5 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Ofenklassierung	BE	
Energieeffektivitätsindex (EEI)	111,4	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	83 %	Wirkungsgrad nach EN 16510
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: - Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Für den Kaminofen: Jubilee 25 ecoline-Serie

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien				
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig D mm	Vorderseitig E mm
Jubilee 25 ecoline	1092	626	402	160	110	180	370	1250	1350
Jubilee 25 S ecoline	1102	626	402	220	110	180	370	1250	1350
Jubilee 25 M ecoline	1420	626	404	210	110	180	370	1250	1350

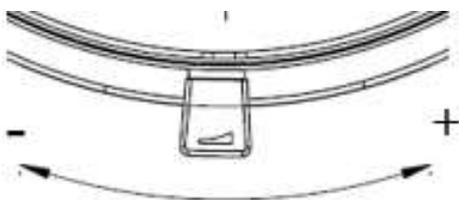
Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Jubilee 25M ecoline	12	2,22	214°	85,1	7,2

Jubilee 25 ecoLine ist mit 0,5 m Abgasrohr geliefert

Optimaler Brennplan

Jubilee 25 ecoline	Anzündung	1.Nachlegen	2. Nachlegen	3. Nachlegen	4. Nachlegen	Weiters Nachlegen
Zündmaterial kg.	1,8	1,8	1,45	1,45	1,45	Wie zuvor beschrieben
Luftventil	100% geöffnet (55mm)	19 mm nach 3 min	19 mm nach 1:30 min	19 mm nach 1:30 min	19 mm nach 1:30 min	
Holz: Position und Länge	19x20 cm 	30 cm 	25 cm 	25 cm 	25 cm 	



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	<i>Lotus</i>	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	<i>Jubilee 25 ecoline Serie</i>	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Ofenklassierung	BE	
Direkte Wärmeabgabe	7,2 kW	<i>Nennleistung für die EN-Prüfung</i>
Energieeffektivitätsindex (EEI)	114,4	<i>Berechnung mit EEI-Rechner²</i>
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	85,1 %	<i>Wirkungsgrad nach EN 16510</i>
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: <i>- Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden!</i> <i>- Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.</i>	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Jubilee 25 series, Jubilee 25 ecoline series
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 16510:2022

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 16510:2022	23/10/2022	Residential solid fuel burning appliances
EN 16510 -1:2022	23/10/2022	General requirements and test method
EN 16510-2-1:2022	23/10/2022	Roomheaters

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

η_s [%] Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{06C} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 10/09-2024



Lars U. Borch
Lotus Heating Systems A/S

Für den Kaminofen: Jubilee 35

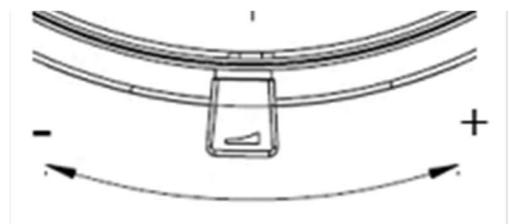
Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Jubilee 35	1092	724	454	192	100	170	310	1500
Jubilee 35 S	1102	726	454	243	100	170	310	1500
Jubilee 35M	1420	726	454	358	100	170	310	1500
Jubilee 35 BF	1412	724	454	236	100	170	310	1300
Jubilee M BF	1422	726	454	300	100	170	310	1300

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Jubilee 35,S,M	12	5,4	274°	81	7
Jubilee 35 BF, M	12	6,4	232°	85	7

Optimaler Brennplan

Jubilee 35 ecoline	Anzündung	1.Nachlegen	2. Nachlegen	3. Nachlegen	4. Nachlegen	Weiters Nachlegen
Zündmaterial kg.	1,8	1,8	1,5	1,5	1,5	Wie zuvor beschrieben
Luftventil	100% geöffnet (55mm)	35 mm nach 3 min	33 mm nach 2:45 min	30 mm nach 2:30 min	30 mm nach 2:30 min	
Holz: Position und Länge	19x20 cm 	30 cm 	25 cm 	25 cm 	25 cm 	



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Jubilee 35 Serie	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Ofenklassierung	BE	
Direkte Wärmeabgabe	7 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	110 113	Jubilee 35 Jubilee 35 BF
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	81% 85 %	Jubilee 35 Jubilee 35 WF
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: - Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Für den Kaminofen: Jubilee 35 ecoLine

Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Jubilee 35 ecoline	1092	724	454	192	-	220	310	1550
Jubilee 35 S ecoline	1102	726	454	143	-	220	310	1550
Jubilee 35 M ecoline	1420	726	454	358	-	220	310	1550
Jubilee 35 WF	1412	724	454	236	-	220	310	1550
Jubilee 35 M WF	1422	726	454	300	-	220	310	1550

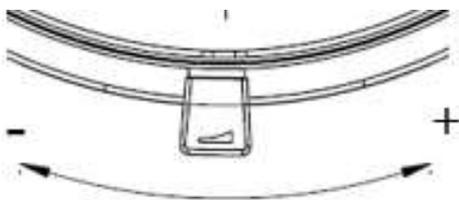
Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Jubilee 35 ecoline, s, M	12	6,2	255°	85,4	7
Jubilee 35 WF ecoLine, M	12	5,5	250°	85,7	7

Jubilee 35 ecoLine ist mit 1m Abgasrohr geliefert

Optimaler Brennplan

	Anzündung	1. Nachlegen	2. Nachlegen	3. Nachlegen	4. Nachlegen	Weiters Nachlegen
Zündmaterial kg.	1,8	1,8	1,5	1,5	1,5	Wie zuvor beschrieben
Luftventil	100% geöffnet (55mm)	35 mm nach 2:30 min	28 mm nach 2:30 min	28 mm nach 2:30 min	28 mm nach 2:30 min	
Holz: Position und Länge	19x20 cm 	30 cm 	25 cm 	25 cm 	25 cm 	



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	<i>Lotus</i>	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	<i>Jubilee 35 ecoline Serie</i>	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Ofenklassierung	BE	
Direkte Wärmeabgabe	7 kW	<i>Nennleistung für die EN-Prüfung</i>
Energieeffektivitätsindex (EEI)	114 116	<i>Berechnung mit EEI-Rechner²</i>
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	85,4 % 85,7 %	<i>Jubilee 35 ecoLine Jubilee 35 WF ecoLine Wirkungsgrad nach EN 16510</i>
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: <i>- Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden!</i> <i>- Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.</i>	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Jubilee 35 series + Jubilee 35 ecoLine series
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 16510:2022

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (codesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 16510:2022	23/10/2022	Residential solid fuel burning appliances
EN 16510 -1:2022	23/10/2022	General requirements and test method
EN 16510-2-1:2022	23/10/2022	Roomheaters

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

η_s [%] Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{org} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 10/09-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

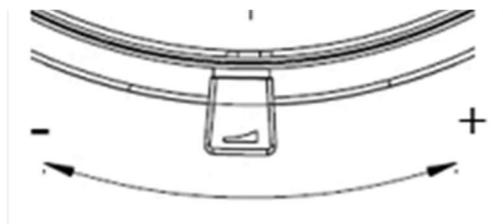
Für die Kaminöfen: Mira 3 und 4

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Mira 3	1082	472	385	113	420	170	420	1000
Mira 4	1082	472	385	113	420	170	420	1000

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Mira 3 -Mira 4	12	4,6	330°	78	5

Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
2 kg	1,7 kg



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Mira 3 Mira 4	
Energie-Effizienzklasse	A	
Direkte Wärmeabgabe	5 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	104	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	78 %	Wirkungsgrad nach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Mira 3, Mira 4
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

η_s [%] Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{occ} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 31/1-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

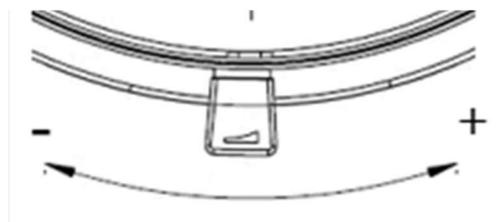
Für die Kaminöfen: Mondo 30 und 3G

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Mondo 3 G	992	480	412	118	600	180	600	1000
Mondo 30	992	480	412	120	250	180	250	1150
Mondo 30 S	992	480	412	161	250	180	250	1150
Mondo M	1231	480	412	250	250	180	250	1150

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Mondo 30-3 G	12	18	5,5 m	329°	5,9
Mondo S - M	12	18	5,5 m	329°	5,9

Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
2 kg	1,5-1,8 kg



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Mondo 30 -3G	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	5,9 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	107	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	80%	Wirkungsgrad nach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: - Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertofte 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Mondo series
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

$\eta_{s[\%]}$ Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{ooc} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 31/1-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

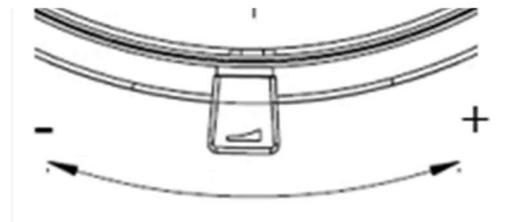
Für den Kaminofen: Liva

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Liva 5-5G	1002	510	410	121	300	150	300	800
Liva 5 S	1022	510	410	175	300	150	300	800
Liva 6-6G	1210	510	410	133	300	150	300	800
Liva 6 S	1230	510	410	192	300	150	300	800
Liva 7 G	1100	510	410	157	300	150	300	800
Liva 8 G	800	510	390	110	300	150	300	800

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Liva 5-5G,6-6G,7G-8G	12	4,6	330°	78	5

Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
2 kg	2,1 kg



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten		
Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Liva serie	
Energie-Effizienzklasse	A	
Direkte Wärmeabgabe	5 kW	<i>Nennleistung für die EN-Prüfung</i>
Energieeffektivitätsindex (EEI)	104	<i>Berechnung mit EEI-Rechner²</i>
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	78 %	<i>Wirkungsgrad nach EN 13240</i>
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: <i>Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden!</i> <i>- Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.</i>	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Liva series
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (codesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

$\eta_{s[\%]}$ Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{occ} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 31/01-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

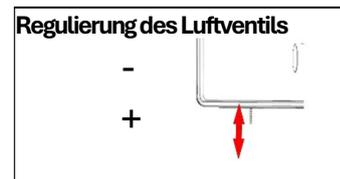
Für den Kaminofen: Living

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Living	498	915	500	161	170	150	170	1100

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Living	12	7,6	310°	80,5	7

Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
2 kg	1,5-2,1 kg



Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Living	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	7 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	108	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	80,5 %	Wirkungsgrad nach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Living
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

$\eta_{s[\%]}$ Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{occ} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 31/01-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

Für den Kaminofen: Orbis

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig D-E mm
Orbis 1	1088	Ø465	Ø465	160	125/50*	125/75*	600	1100
Orbis 2	1288	Ø465	Ø465	210	125/50*	125/75*	600	1100
Orbis 3	1488	Ø465	Ø465	220	125/50*	125/75*	600	1100

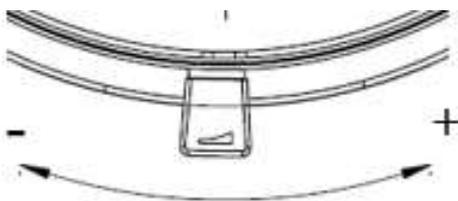
*Isolierter Schornstein

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Orbis 1	12	4,5	248	81	5
Orbis 2	12	4,5	248	81	5
Orbis 3	12	4,5	248	81	5

Optimaler Brennplan

Orbis serie	Anzündung	1.Nachlegen	2. Nachlegen	3. Nachlegen	4. Nachlegen	Weiters Nachlegen
Zündmaterial kg.	2,7	1,9	1,3	1,3	1,3	Wie zuvor beschrieben
Luftventil	100 % offen (55 mm)	26 mm nach 3 min	22 mm nach 2:30 min	22 mm nach 2:30 min	22 mm nach 2:30 min	
Holz: Position und Länge	19x20 cm 	25 cm 	23 cm 	23 cm 	23 cm 	



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	<i>Lotus</i>	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	<i>Obis serie</i>	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	5 kW	<i>Nennleistung für die EN-Prüfung</i>
Energieeffektivitätsindex (EEI)	107	<i>Berechnung mit EEI-Rechner²</i>
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	81 %	<i>Wirkungsgrad nach EN 13240</i>
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: <i>- Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden!</i> <i>- Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.</i>	

Für den Kaminofen: Orbis ecoLine

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig D-E mm
Orbis 1	1088	Ø465	Ø465	160	125/50*	125/75*	600	1100
Orbis 2	1288	Ø465	Ø465	210	125/50*	125/75*	600	1100
Orbis 3	1488	Ø465	Ø465	220	125/50*	125/75*	600	1100

*Isolierter Schornstein

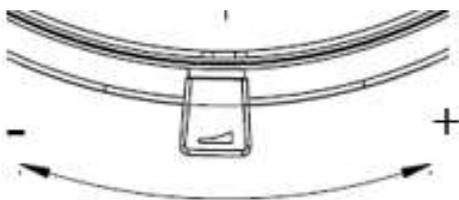
Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas-temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Orbis 1	12	4,3	165	88	5
Orbis 2	12	4,3	165	88	5
Orbis 3	12	4,3	165	88	5

Orbis ecoLine ist mit 1m Abgasrohr geliefert

Optimaler Brennplan

Orbis serie	Anzündung	1.Nachlegen	2. Nachlegen	3. Nachlegen	4. Nachlegen	Weiters Nachlegen
Zündmaterial kg.	2,7	1,9	1,25	1,25	1,25	Wie zuvor beschrieben
Luftventil	100 % offen (55 mm)	25 mm nach 3 min	21 mm nach 2:45 min	21 mm nach 2:45 min	21 mm nach 2:45 min	
Holz: Position und Länge	19x20 cm 	25 cm 	23 cm 	23 cm 	23 cm 	



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	<i>Lotus</i>	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	<i>Obis ecoLine serie</i>	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	5 kW	<i>Nennleistung für die EN-Prüfung</i>
Energieeffektivitätsindex (EEI)	118	<i>Berechnung mit EEI-Rechner²</i>
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	88 %	<i>Wirkungsgrad nach EN 13240</i>
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: - Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertofte 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Orbis series + Orbis ecoLine series
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

η_s [%] Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{OGC} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 10/09-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

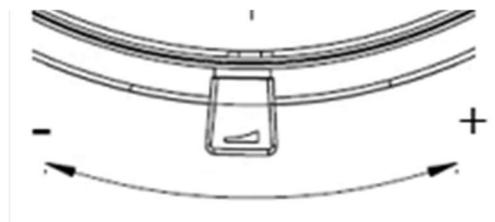
Für die Kaminöfen: Prestige-Serie

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Prestige Basic	1070	470	387	127	250	150	250	800
Prestige Basic S	1090	470	385	147	250	150	250	800
Prestige M	1260	560	433	356	250	150	250	800
Prestige MST	1226	556	433	326	250	150	250	800
Prestige Magic 40	1215	486	390	129	250	150	250	800
Prestige Magic 40 S	1250	482	390	158	250	150	250	800

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgastemperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Prestige serie	12	4,3	335°	80	5

Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
2 kg	2,1 kg



Regulierung des Luftventils

Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Prestige serie	
Energie-Effizienzklasse	A+	
Direkte Wärmeabgabe	5 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	107	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	80 %	Wirkungsgrad nach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Prestige series
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requeirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

η_s [%] Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{OGC} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 31/01-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

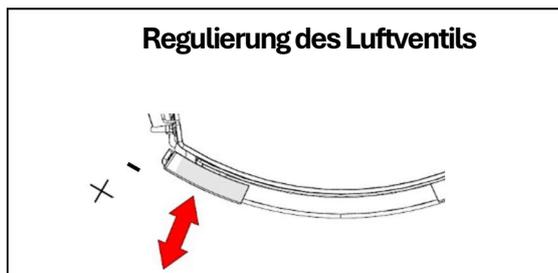
Prio Serie

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Prio 5-6	1110	540	440	164	200	150	200	800
Prio 5S	1130	540	440	239	200	150	200	800
Prio 6S	1130	540	440	226	200	150	200	800
Prio 7	1472	540	440	212	200	150	200	800
Prio 7 M	1492	540	440	257	200	150	200	800
Prio M	1485	540	440	310	200	150	200	800

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Prio serie	12	7,1	310°	78,6	7

Zündmaterial- und Nachfüllmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
2 kg	2,1 kg



Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Prio serie	
Energie-Effizienzklasse	A	
Direkte Wärmeabgabe	7 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	105	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	78,6 %	Wirkungsgrad nach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus Prio series
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

η_s [%] Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{OGC} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 31/01-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

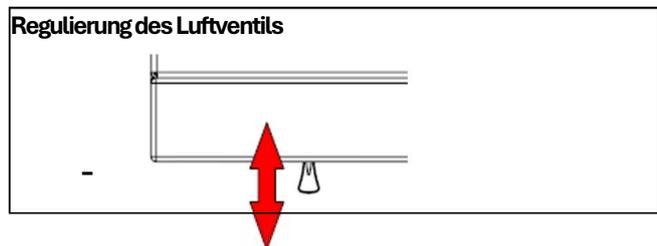
Für den Kaminofen: Style

Technische Daten					Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien			
Typ	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Gewicht kg	A mm	B mm	C mm	Vorderseitig mm
Style 370	927	718	350	145	250	250	250	1400**

Formular zur Berechnung des Schornsteins

Typ	Luftzug PA	Abgasmassenstrom (g/s)	Rauchgas temperatur	Wirkungsgrad %	Nominelle Leistung kW
Style 370	12	5,5	302°	77	5,8

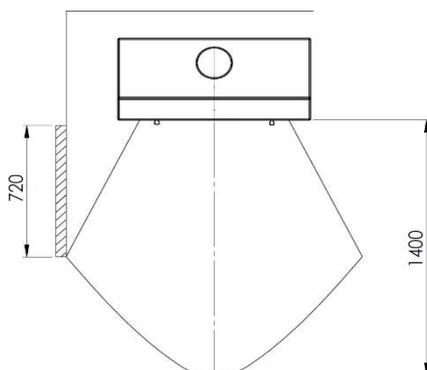
Zündmaterial- und Nachfüllungsmenge	
Menge des Zündmaterials	Holz
1,3 kg	1,4 kg



Weitere Daten

Lieferant oder Markenname	Lotus	Anmerkungen
Identitätsmodellierung	Style 370	
Energie-Effizienzklasse	A	
Direkte Wärmeabgabe	5,8 kW	Nennleistung für die EN-Prüfung
Energieeffektivitätsindex (EEI)	103	Berechnung mit EEI-Rechner ²
Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	77 %	Wirkungsgrad nach EN 13240
Besondere Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Montage, Installation oder Wartung des lokalen Raumheizungsprodukts zu beachten sind.	Ausgewählte Beispiele: Brandschutz- und Sicherheitsabstände, wie z.B. Abstände zu brennbaren Materialien, müssen eingehalten werden! - Eine ausreichende Versorgung des Ofens mit Verbrennungsluft muss gewährleistet sein.	

**Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien



Achtung: Es dürfen keine brennbaren Materialien in dem markierten Bereich sein.

Declaration of conformity

This manufacturer's declaration confirms the compliance with the requirements of Regulation (EU) 2015/1185 and the notification in the Official Journal 2017 / C 076/02 of the European Commission.

Manufacturer	Lotus Heating Systems A/S, Agertoften 6, 5550 Langeskov. +45 63237070
Product Type	Room heater for solid fuel (wood logs only)
Model identifier	Lotus style 370
Dokumentation	www.lotusstoves.com
Requirements	EN 13240 2001/A2 2004/AC 2007

EU Union legislation:

Reference	Date	Title
Top level directives and regulations		
DIR 2009/125/EC	21/10/2009	Energy Related Products Directive (ecodesign)
REG (EU) 305/2011	9/3/2011	Construction Products Regulation (CPR)
REG (EU) 2017/1369	4/7/2017	Energy Labelling Regulation
Implementation measures incl regulations and delegated acts		
(EU) 2015/1186 (EL)	24/4/2015	Energy labelling delegated act on Room heaters
(EU) 2015/1185 (ED)	24/4/2015	Ecodesign regulation on Room heaters
2017/C 076/02	10/3/2017	COM Transitional methods OJ EU C76 Vol 60
Harmonized standards, other standards and technical specifications		
EN 13240:2001	7/4/2001	Room heaters fired by solid fuel
EN 13240/A2:2004	28/10/2004	Harmonization of EN13240 by Annex ZA
prEN 16510-1 (2013 ed)	January 2013	Emission measurement methods prior to 2018
CEN/TS 15883	8/9/2009	Emission measurement from 2009
EN 16510-1:2018	31/7/2018	Emission measurement methods 2018 onwards

Limit values:

This manufacturer declares the present room heater is in compliance with the limit values of the EU regulations.

$\eta_{s[\%]}$ Seasonal Heating efficiency	CO [mg/m ³] (13% O ₂)	PM [mg/m ³] (13% O ₂)	NOx [mg/m ³] (13% O ₂)	C _{occ} [mg/m ³] (13% O ₂)
≥65%	≤1500	≤40	≤200	≤120

Datum: 31/01-2024



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

GARANTIEZERTIFIKAT

Lotus Kaminöfen - 10 Jahre Garantie

Ab dem 1. September 2014 gewährt Lotus eine erweiterte Garantie von 10 Jahren, anstelle der bisherigen 5 Jahre, für alle ab diesem Datum gelieferten Öfen.

Dieses Garantiezertifikat bezieht sich auf das Lotus-Kaminöfen Modell _____ mit der Produktionsnummer _____, gekauft am _____.

Name des Händlers: _____

Die Garantie greift bei ordnungsgemäßem Gebrauch, insbesondere bei der Nutzung von gespaltenem Holz und gepressten Holzbriketts, und sofern der Ofen gemäß den Anweisungen in der Gebrauchsanweisung betrieben wird. Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung entstehen, sind nicht abgedeckt.

Der Garantieschutz bezieht sich auf die einwandfreie Funktion des Ofens und schließt Schäden durch Überhitzung, Lackschäden, sowie Verschleiß- und bewegliche Teile wie Glas, Schamottesteine, Naturstein, Rüttelroste, Rauchumlenkplatten, Dichtungen, Schieber und Verschlüsse aus.

Die Garantie erlischt, wenn der Ofen nicht gemäß der Gebrauchsanweisung betrieben wird oder Reparaturen von nicht autorisierten Personen durchgeführt werden.

Falls ein Artikel an Lotus Heating Systems A/S zurückgesendet wird und sich herausstellt, dass der Schaden nicht durch die Garantie gedeckt ist, trägt der Kunde die Kosten.

Eine Garantierreparatur verlängert den ursprünglichen Garantiezeitraum nicht.

Dieses Zertifikat ist nur in ausgefülltem Zustand und bei Vorlage der Originalrechnung des Händlers gültig. Der Garantiezeitraum beginnt mit dem Rechnungsdatum.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Lotus-Kaminöfen.

Mit freundlichen Grüßen



Lars U. Borch, Lotus Heating Systems A/S

Lotus heating Systems A/S www.lotusstoves.com +45 63 23 70 70

Tabel 1

Model identifier: * Indirect heating function: N.A Direct heat output: * kW	Local heating emissions at nominal heat output <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: auto;">[x] mg/Nm³ (13%O₂)</div>	Emissions from local heating at minimal rated heat output <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: auto;">[x] mg/Nm³ (13%O₂)</div>
---	--	---

Fuel	Preferred fuel	Other suitable fuel(s)	η _s [x%]:	PM	OGC	CO	NOX	PM	OGC	CO	NOX
Wood logs, moisture content ≤ 25 %	yes	no	*	*	*	*	*	NA	NA	NA	NA
Compressed wood, moisture content < 12 % (e.g. according to ISO 17225-3)	no	no									
Other woody biomass	no	no									
Non-woody biomass	no	no									
Anthracite and dry steam coal	no	no									
Hard coke	no	no									
Low temperature coke	no	no									
Bituminous coal	no	no									
Lignite briquettes	no	no									
Peat briquettes	no	no									
Blended fossil fuel briquettes	no	no									
Other fossil fuel	no	no									
Blended biomass and fossil fuel briquettes	no	no									
Other blend of biomass and solid fuel	no	no									

Heat output	Symbol	Value	Unit
Nominal heat output	P nom	*	kW
Minimum heat output	P min	N.A.	kW
Auxiliary power consumption			
At nominal heat output	el max	N.A.	kW
At minimum heat output	el min	N.A.	kW
In standby mode	el SB	N.A.	kW

Fuel efficiency (Based on the net calorific value (NCV))	Symbol	Value	Unit
Fuel efficiency at nominal heat output	$\eta_{th,nom}$	*	%
Fuel efficiency at minimum heat output	$\eta_{th,min}$	N.A.	%
Permanent pilot flame power requirement			
Pilot flame power requirement (if applicable)	Ppilot	N.A.	kW

Type of heat output/room temperature control

Single-stage heat output, no room temperature control	No
two or more manual stages, no room temperature control	Yes
with mechanic thermostat room temperature control	No
with electronic room temperature control	No
with electronic room temperature control plus day timer	No
with electronic room temperature control plus week timer	No

Other control options

room temperature control, with presence detectors	No
room temperature control, with open window detection	No
with distance control option	No

*See Declaration of conformity and technical data for the stove